



# **PRESSEINFORMATION**

Oktober 2010

## **LINEARE UND FORMGEBENDE LICHTSPIELE**

### **Leuchtende Unternehmensgebäude**

**Gewölbte Lichtfassade setzt das neue Entwicklungscenter von Boysen futuristisch in Szene**

**Lichtadern durchströmen die Firmenzentrale von Delfin Wellness**

Leuchtende Unternehmensgebäude – das ist ein Trend, der sich in den letzten Jahren im deutschsprachigen Raum klar abzeichnet. Der LED-Spezialist Multivision Anzeigesysteme (Marchtrenk/OÖ) hat erneut zwei beeindruckende Lichtfassaden-Highlights geplant und realisiert. Beim neuen Entwicklungscenter der Friedrich Boysen GmbH & Co KG – einem auf Abgastechnologie spezialisierten Automobilzulieferer aus Altensteig (Nähe Stuttgart) – beeindruckt die Symbiose aus Licht und Fläche. Hingegen sind es bei der neuen Firmenzentrale der Delfin Wellness GmbH aus Leonding (Oberösterreich) leuchtende Linien, die wie Adern das Gebäude umspannen und dadurch zum Leben erwecken.

*„Die beiden Projekte zeigen, wie Licht Architektur auf unterschiedlichste Weise inszenieren kann. LED-Technologie gekoppelt mit Know-how und Innovationskraft eröffnet für Fassaden nahezu unbegrenzte Beleuchtungsmöglichkeiten“,* so Markus Schernhuber, Geschäftsführer der Multivision Anzeigesysteme GmbH.



## **DELFIN: PULSIERENDE LICHT-ADERN**

Mit der neuen Firmenzentrale hat die Delfin Wellness GmbH ein architektonisches Highlight in Leonding bei Linz geschaffen.

Dazu Architekt Michael Haderer von der Architektur Werkstatt: *„Den Gesundheitsaspekt von Delfin assoziiere ich mit dem menschlichen Körper. Das Unternehmensgebäude ist demnach ein liegender Korpus, wobei die geometrischen Trennungslinien zwischen den Fassadenelementen das Ader-System darstellen. Weiß leuchtende Lichtleisten bringen das Delfin-Gebäude zum Pulsieren.“*

### **Licht belebt das Gebäude bei Nacht**

Die zur Gänze aus Aluminium gebaute Fassade wird bei Tageslicht von schwarzen Fugen durchzogen. Bei Einbruch der Dämmerung erwacht der liegende Körper zum Leben. Seine Adern strahlen in weißem Licht. *„Die Bespielungsvarianten sind vielseitig, um das Gebäude bei Nacht lebendig zu machen. Die Ansteuerung von einzelnen Linienabschnitten erzeugt durch das gesamte Adersystem eine fließende Bewegung. Nachdem Teilstücke dimmbar sind, kann die Bespielung auch sehr sanft verlaufen“*, erklärt Schernhuber.

Ansicht der Bespielung: [www.ledfassaden.at](http://www.ledfassaden.at)

### **Spezialmagnete halten LED-Leuchten**

Das Ader-System besteht aus rund 330 LED-Lichtleisten mit einer Gesamtlänge von fast 500 Laufmetern. Die Leuchtelemente sind nur mit Spezialmagneten montiert. So ist sichergestellt, dass keine Feuchtigkeit in die Fassade eintritt. Die Magnethalterungen haben auch den Vorteil, dass die Leuchten rasch und einfach nach Fassadenfertigstellung installiert werden konnten.



### **Vollfärbiges LED-Display**

Ein 15 m langes LED-Display ist zudem in der Fassade integriert. Die über eine Gebäudeecke laufende Werbefläche fügt sich perfekt in die Architektur ein und bietet eine optimale Kommunikationsplattform in Richtung der stark frequentierten Straßenkreuzung. Durch die vollfärbige Ausführung lassen sich sogar Bilder und Logos farbecht am Display abbilden.

Weitere Informationen unter:

[www.delfin-wellness.at](http://www.delfin-wellness.at)

### **BOYSEN: FORMGEBENDE LICHTFASSADE**

Im Sommer 2010 wurde das von Kiefer Architektur geplante, neue Entwicklungszentrum von Boysen am Standort Altensteig eröffnet. Die Architektur besticht durch die transparente Glasfassade, die dem Gebäude mit ihrem lamellenartigen Aufbau sowie der gewölbten Form einen futuristischen Charakter verleiht.

Optimale Lichtverhältnisse an den Arbeitsplätzen und somit der Tageslichteffekt waren die vorrangige Anforderungen an die Fassade des Unternehmensgebäudes. So kamen auch Gläser mit Sonnenschutzfunktion zum Einsatz. Mit Einbruch der Dämmerung setzt das von Multivision geplante und realisierte Lichtkonzept die funktionale Gebäudehülle dann leuchtend in Szene.

### **Herausfordernd: Fassadenhöhe und Lichtverteilung**

Die brillante Ausleuchtung der getönten Glasscheiben – und das über die gesamte Fassadenhöhe – war eine der größten Herausforderung für das Lichtkonzept, betont Schernhuber:



*„Die mit rund 6.000 Highpower LEDs bestückten Lichtleisten beleuchten durch ihre hohe Lichtleistung die Fassade über die gesamte Höhe von 13 Metern. Dabei sind die Leuchten nur an der oberen Fassadenkante angebracht, und ergeben somit ein 85 Meter langes, das Gebäude umlaufendes Lichtband.“*

Damit die 1.300 m<sup>2</sup> große Gebäudefront in einem einheitlichen Glanz erstrahlt, ist die optimale Lichtverteilung entscheidend. Aufgrund der Wölbung muss der Lichtstrahl jede einzelne Scheibe der Showglasfassade an der Ober- und Unterkante streifen. Die von Multivision neu entwickelten und produzierten LEDCOM DuoLine Lichtleisten sind für diese Anforderung perfekt geeignet. Die Wölbung bringt zudem mit sich, dass der Gebäudeumfang an der Fassadenoberkante um einiges geringer ist. Das erfordert sehr kompakte Leuchten, die jedoch eine extreme Lichtleistung aufweisen müssen.

Mit dem neuen DuoLine-System präsentierte Multivision bereits bei der Bemusterung das hellste System bei gleichzeitig baukleinen (ca. 90 x 90 mm) und in der Länge flexiblen Leuchten (L = 700-1.300 mm).

### **Beeindruckend: Lichteffect und Stromverbrauch**

Die Integration von Steuerung und Netzteil in den eingesetzten LED-Lichtleisten unterstützte eine einfache Montage. So erfolgte die Leuchtenmontage und Inbetriebnahme innerhalb einer Woche. Durch die einfache Verkabelung werden mehrere Leuchten an einer Zuleitung in einer Linie betrieben, wobei durch das Bussystem jede einzelne Lichtleiste angesteuert wird. Dies ermöglicht auch streifenförmige Illuminationen.



Die RGBW-Lichtleisten bieten für die mediale Bespielung das gesamte Farbspektrum. Durch die Verwendung von hochqualitativen Highpower-LEDs in einem energieeffizienten Gesamtsystem liegt der tägliche Stromverbrauch im durchschnittlichen Betrieb bei max. 3 Euro.

Ansicht der Bespielung: [www.ledfassaden.at](http://www.ledfassaden.at)

Weitere Informationen unter:

[www.boysen-online.de](http://www.boysen-online.de)

[www.kiefer-architektur.de](http://www.kiefer-architektur.de)

### **MULTIVISION: ÜBER 1,5 MILLION LEDs VERBAUT**

Die Multivision Anzeigesysteme GmbH aus Marchtrenk besteht seit 9 Jahren und ist Anbieter von speziellen Lichtlösungen für Fassaden, Anzeigen (wie LED-Laufschriften, Videowände) und Shopdisplays. So wurden seit Bestehen bereits rund 1,5 Mio. Qualitäts-LEDs von Multivision verbaut.

Im Bereich der Fassadenbeleuchtungen haben die LED-Spezialisten umfangreiche Erfahrung in der Umsetzung von außergewöhnlichen Illuminationen. So wurde mit dem Projekt Ars Electronica Center in Linz das erste vollständig illuminierte Gebäude realisiert. Zudem unterstreichen der Power Tower der Energie AG Linz, das max.center in Wels sowie der Sillpark in Innsbruck die Kompetenz und Erfahrung. Neben der Beleuchtung des Unternehmensgebäudes von Boysen kennzeichnen die Realisierung der Fassadenbeleuchtung der Sparkasse in Rosenheim sowie der Auftrag der Karl Gruppe für ein Projekt in Deggendorf nun auch das verstärkte Engagement am deutschen Markt.



Informationen zu weiteren Projekten von Multivision finden Sie auch unter [www.multi-vision.at](http://www.multi-vision.at) bzw. [www.ledfassaden.at](http://www.ledfassaden.at).

**Bilder:** Multivision Anzeigesysteme (Abdruck honorarfrei)

**Pressekontakt:** Mag. Anita Reschreiter | Impuls Public Relations | A-4020 Linz  
[anita.reschreiter@impulspr.com](mailto:anita.reschreiter@impulspr.com) | Tel. +43-(0)664/1604209